

Damen Bezirksoberliga

GSV Eintracht Baunatal : TSV 1910 Wetterburg
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Niederlage für den GSV Eintracht Baunatal

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TSV 1910 Wetterburg am Freitagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:21 Sätze) in der Damen Bezirksoberliga Partie gegen den GSV Eintracht Baunatal gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Michaela Marek-Oehl, die in ihren Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 3:1 siegten Kammel / Lange gegen Kniwel / Ullrich und gaben dabei nur einen Satz ab. Ein Satz reichte nicht, weshalb Steinberg / Siebert die Begegnung gegen Marek-Oehl / Marek mit 1:3 verloren. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Kathleen Kammel ihre 2:3-Niederlage gegen Michaela Marek-Oehl hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Chancenlos war Karin Lange gegen Saadia Kniwel nicht, aber mehr als ein 7:11, 8:11, 14:12, 9:11 war nicht zu holen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Beim 3:0-Erfolg gelang es Lisa Steinberg die Gastspielerin Hannah Marek in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christiane Siebert bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Petra Ullrich. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des GSV Eintracht Baunatal und des TSV 1910 Wetterburg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kathleen Kammel das Spiel gegen Saadia Kniwel, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Karin Lange gegen Michaela Marek-Oehl hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Lisa Steinberg war in der Partie gegen Petra Ullrich nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Christiane Siebert bezwang anschließend Hannah Marek in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Mit dem Sieg im zehnten Match des Tages war somit der vierte Punkt für den GSV Eintracht Baunatal im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den GSV Eintracht Baunatal nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen am 04.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV 1910 Wetterburg wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen am 11.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

GSV Eintracht Baunatal

Doppel: Kammel / Lange 1:0, Steinberg / Siebert 0:1

Einzel: K. Kammel 0:2, K. Lange 0:2, L. Steinberg 2:0, C. Siebert 1:1

TSV 1910 Wetterburg

Doppel: Kniwel / Ullrich 0:1, Marek-Oehl / Marek 1:0

Einzel: S. Kniwel 2:0, M. Marek-Oehl 2:0, P. Ullrich 1:1, H. Marek 0:2

